



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Diverse Änderungen im Referentenentwurf des Geothermiebeschleunigungsgesetzes

Aktuell seit 17.07.2024 12:05:18

Aktiv vom 26.06.2024 bis 17.07.2024

Angegeben von:

TÜV NORD AG (R003042) am 26.06.2024

Beschreibung:

Forderungen in der Tiefengeothermie nach: - ambitionierteren Ausbauzielen - konkreter Bezifferung der geplanten Anlagen und Einsparungen - dass das Bundesnaturschutz nicht erst bei der Zulassung von Anlagen zum Tragen kommt, sondern schon bei der vorhergehenden Exploration - Seismik-Exploration ganzjährig möglich zu machen. - den seismischen Vibro-Trucks generell eine Ausnahmegenehmigungen nach §70 und §29 StVZO deutschlandweit zu erteilen - einer Änderungen der UFK-Garantien, so dass eine Absicherung inländischer Geothermieprojekte ermöglicht wird - der geothermischen Nutzung von Grubenwassern - Lithiumgewinnung aus geothermalen Wässern - Abgrenzung zum StandAG - Übernahme von 2D/3D-Seismik vom Bund /Ländern - Bündelung von benachbarten Projekten

Zu Regelungsentwurf

1. Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/8210 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Potenziale der Geothermie nutzen - Hürden abbauen, Risiken minimieren, Stromsektor entlasten

Betroffene Interessenbereiche (2)

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Klimaschutz [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2407170013 (PDF - 8 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.07.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP)

[alle SG dorthin]